MUSICAL FEVER

Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Luzern
und Gäste
präsentieren:

DER KLEINE HORRORLADEN

[LITTLE SHOP OF HORRORS]

Freitag, 1. März 2002 - 20 Uhr
Samstag, 2. März 2002 - 20 Uhr
Mittwoch, 6. März 2002 - 20 Uhr
Freitag, 8. März 2002 - 20 Uhr
Samstag, 9. März 2002 - 20 Uhr
Aula der Kantonsschule Luzern

MUSICAL FEVER

www.musicalfever.net info@musicalfever.net

© 2002 by Musical Fever

Eintritt frei - Kollekte
Reservation Tel. 041 340 80 39

www.musicalfever.net

ewl
energie wasser luzern

Industriestrasse 6
6002 Luzern
041 369 41 11
www.ewl-luzern.ch

Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns sehr, dass Sie den Weg in die Aula der Kantonsschule Luzern gefunden haben und hoffen, dass unsere Darbietung Ihnen viel Freude bereiten wird.

Die Personen, welche heute auf, neben oder hinter der Bühne stehen, sind grösstenteils Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Luzern, welche sich im Verein „Musical Fever“ zur gemeinsamen Produktion von Musicals zusammengeschlossen haben. Das aktuelle Projekt wurde im Sommer 2001 in Angriff genommen und seither einstudiert. Daneben wurden viele Stunden Organisations- und Knochenarbeit in das Projekt investiert. Nach einer Probehalbwoche in den Fasnachtsferien und der Endprobenwoche freuen wir uns, Ihnen die Resultate auf der Bühne zu präsentieren.

"Der kleine Horrorladen" ist schon beinahe ein Mythos: 1960 entstand in nur zwei Tagen ein Film des amerikanischen Low-Budget-Filmers Roger Corman. Erst viele Jahre später wurde die Story wieder aufgegriffen; ein neues Musical feierte im Sommer 1982 Premiere. Zu Weltruhm gelangte das Musical im Jahre 1986, als ein Hollywood-Streifen aus dem Film und dem Musical entstand. Was wir Ihnen zeigen, ist das Musical von 1982, allerdings in einer aktualisierten Fassung und mit einer erweiterten Besetzung.

Wir haben bewusst auf einen fixen Eintrittspreis verzichtet, weil uns mehr an Zuschauern als an Geld liegt. Trotzdem hatten wir beachtliche Kosten für das Projekt und sind Ihnen sehr dankbar für einen Beitrag in unsere Türkollekte.

Und jetzt wünschen wir Ihnen viel Spass beim Zuschauen!

Das Produktionsteam:

Christoph Böcklin
Philippe Renner
Lorenz Ulrich

HBJ HBJ-Elektronik

Beratung, Vermietung, Verkauf, Installation und Service von

Licht-, Effekt- und Tonanlagen

für Party, Disco, Konzert, Theater, Show und Ausstellung

HBJ-Elektronik, B. Hediger
Licht-, Effekt- und Tontechnik
Bürgerheimstrasse 4
6374 Buochs NW

Fon 041 620 90 40
Fax 041 620 90 41
Mail mail@hbj.ch
Web www.hbj.ch

P + H. Pfuss AG
Pneuhaus

BÄREN BATTERIE

Brunnmatt 201/A
6264 Pfaffnau
Telefon 062 754 14 58
Telefax 062 754 14 66

Der Verein "Musical Fever"

Der Verein "Musical Fever" wurde mit dem Ziel gegründet, jährlich ein Musical zu produzieren. Er besteht aus Jugendlichen, grösstenteils Schülerinnen und Schülern der Kantonsschule Luzern, die vor allem Eines verbindet: Ihre Begeisterung für Musik, Theater und Tanz... und somit für Musicals, denn nirgendwo sonst findet man die drei Arten von Kunst in derart mitreissender Weise miteinander verschmolzen. Selbst Musicals zu produzieren, diesen Traum haben sich die Mitglieder von "Musical Fever" erfüllt.

Begonnen hat alles vor etwa vier Jahren, als Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Luzern im Schwerpunktfach Musik, ein eigenes Kurzmusical, das "Götterspektakel", schrieben und aufführten. Alle waren motiviert weiterzumachen. So wurde die bekannte Politfabel "Animal Farm" in ein Musical umgeschrieben, das dann im Frühling 2000 auf der Bühne zu sehen war.

Immer mehr Leute zeigten Interesse, ihre Fähigkeiten in die Produktion von Musicals einzubringen. So bot sich die Möglichkeit, auch grössere Projekte zu verwirklichen. Da wir uns jedoch bewusst waren, was für ein immenser organisatorischer Aufwand hinter solchen Vorhaben steckt, wurde eine übersichtliche Strukturierung unausweichlich, so dass wir im Mai 2000 den Verein "Musical Fever" gründeten.

Bald darauf wurde eine eigene Bühnenversion des Filmes "Sister Act II" in Angriff genommen. Über Monate hinweg wurde mit viel Elan auf die Premiere hingearbeitet. Im Januar / Februar 2001 konnte dann das Musical fünfmal mit grossem Erfolg aufgeführt werden.

Seit dem letzten Sommer wurde nun auf Hochtouren am zweiten Projekt des Vereins "Musical Fever" gearbeitet: An "Little Shop of Horrors". Von den Vorbereitungen blieben neben den wöchentlichen Schauspiel- Gesangs- und Orchesterproben auch die Wochenenden und sogar die Ferienzeit kaum verschont. Doch gelohnt hat es sich auf jeden Fall, denn es war eine Zeit, auf die wir alle gerne zurück blicken.

MUSICAL FEVER

www.musicalfever.net - info@musicalfever.net

Little Shop of Horrors

Das Musical

Wir kennen das Szenario: Sei es durch Beton oder durch Gentechnik - wir Menschen versuchen die Natur zu kontrollieren. Was aber passiert, wenn sich das Blatt wendet? Genau darum geht es in "Little Shop of Horrors". Die ganze Geschichte beginnt scheinbar harmlos mit einem kleinen Pflänzchen. Sie scheint sich als absoluter Glücksfall zu erweisen, denn sie kann einem zu Erfolg verhelfen. Doch die Pflanze wird immer mächtiger und strebt bald nach mehr...

"Little Shop of Horrors" ist ein Kultmusical, das weltweit grosse Erfolge feiert. Dabei handelt es sich nicht einfach um ein klassisches Musical, sondern eigentlich um eine Parodie auf andere Musicals und, mit einem etwas bitteren Unterton, auf das Show-Business. Auch Elemente aus Goethes "Faust" sind unverkennbar.

Neben der humorvollen Ironie, die in gesundem Verhältnis steht zu der trotzdem sehr ernsthaften Note, kann auch die Musik begeistern, die vor allem durch ihre Vielfältigkeit besticht. So sind neben Rocksongs auch schnulzige Balladen und südamerikanische Rhythmen anzutreffen.

Die Story

Der Blumenladen des etwas schmierigen Mr. Mushnik an der Skid Row steht vor dem Ruin. Dies sollte sich radikal ändern, als Seymour, ein gutmütiger, aber ziemlich naiver Angestellter des Ladens, eine neue Pflanze präsentiert. Er nennt sie - in Anlehnung an seine nicht gerade scharfsinnige, doch sehr liebenswürdige Geschäftskollegin, die er heimlich verehrt - Audrey Two. Sporadisch ist zwar schon bald Erfolg sichtbar, doch es gibt ein Problem: Der Pflanze geht es trotz sorgfältiger Pflege schlecht.

Dies ändert sich schlagartig, als Seymour per Zufall ihre Leibspeise entdeckt: Blut! Mit seinem eigenen Blut tropfenweise genährt, beginnt die Pflanze zu wachsen und mit ihr der Erfolg. Denn das aussergewöhnliche Gewächs wird von den Medien zur Sensation aufgebauscht, und der Blumenladen kann den Andrang bald kaum mehr bewältigen.

Doch die Pflanze, die nun sprechen kann, ist hungrig - sie will mehr. Trotz Bedenken überschreitet Seymour sämtliche moralischen Grenzen und verfüttert der gierigen Pflanze Orin, der ein sadistischer Zahnarzt und der Freund der geliebten Audrey ist. Da diese auf Seymour eigentlich auch schon lange ein Auge geworfen hatte, scheint sein Glück nun vollkommen. Doch schon bald beginnt die Fassade zu bröckeln. Nach dem kometenhaften Aufstieg beginnt ein erbitterter Kampf gegen den Fall...

Songs

«Little Shop of Horrors»
Stimme: Philippe Renner
Tanz: Eva Häseli, Anne Jebsen, Stephanie Renner, Rama Spörri, Rea Spörri, Runa Spörri

«Skid Row (Downtown)»
Soli: Andi Felber, Philippe Kaufmann, Martin Krähenbühl, Raya Krähenbühl, Daniel Roos
Tanz: Anja Häseli, Anne Jebsen, Tanja Mitrovic, Lidia Zambrino

«Da-Doo»
Soli: Andi Felber, Anne Jebsen, Philippe Kaufmann, Carmen Pfortmüller, Miriam Schneider

«Wachs für mich»
Solo: Andi Felber

«Wunder gibt es doch»
Soli: Andrea Blättler, Bettina Günther, Dominik Holl, Miriam Schneider, Rama Spörri, Rebekka Tanner, Lidia Zambrino

«Im Grünen irgendwo»
Solo: Lisa Brunner

«Wir müssen renovieren»
Soli: Lisa Brunner, Andi Felber, Dominik Holl

«Zahnarzt!»
Soli: Jan Hutter, Anne Jebsen, Elodie Krummenacher, Miriam Schneider

«Mushnik & Sohn»
Soli: Andi Felber, Dominik Holl

«Schicksal, welch eine Wendung»
Solo: Andi Felber

«Git It (Feed Me)»
Soli: Andi Felber, John Furka
Tanz: Stephanie Renner, Rama Spörri, Rea Spörri, Runa Spörri

«Jetzt»
Soli: Andrea Blättler, Andi Felber, Eva Häseli, Jan Hutter, Raya Krähenbühl

«Heute nicht mehr»
Soli: Lisa Brunner, Andi Felber

«Jetzt hast du Seymour»
Soli: Lisa Brunner, Andi Felber

«Essenszeit»
Solo: John Furka
Tanz: Anja Häseli, Eva Häseli, Bettina Günther, Tanja Mitrovic, Lidia Zambrino

«Die Letzten werden die Ersten sein»
Soli: Andi Felber, Bettina Günther, Philippe Kaufmann, Rea Spörri

«Essenszeit (Reprise)»
Soli: Lisa Brunner, John Furka
Tanz: Anja Häseli, Eva Häseli, Bettina Günther, Tanja Mitrovic, Lidia Zambrino

«Audreys Tod»
Soli: Lisa Brunner, Alma Cilurzo

«Finale»
Soli: Lisa Brunner, Andi Felber, John Furka, Anja Häseli, Dominik Holl, Jan Hutter, Sandra Zeder
Tanz: Bettina Günther, Anne Jebsen, Stephanie Renner, Rama Spörri, Rea Spörri, Runa Spörri

[MUELLEIMER]
BAR
Open from 7 pm till late
and of course during the break!
BAR
[MUELLEIMER]

Besetzung:

Andi Felber als Seymour
Lisa Brunner als Audrey
Dominik Holl als Mr. Mushnik
Jan Hutter als Dr. med. dent. Orin Scrivello
Special Guest Star John Furka als Audrey II

Andrea Blättler als Anna-Sofia
Alma Cilurzo als Richie Rich
Daniela Felder als Jenny
Bettina Günther als Kim und Agent
Anja Häseli als Danielle
Eva Häseli als Jane
Anne Jebsen als Mary und Nemesis
Martin Krähenbühl als Saufbruder Franklin
Raya Krähenbühl als Jill
Philippe Kaufmann als Saufbruder Sam und Bernstein
Elodie Krummenacher als Daisy
Tanja Mitrovic als Lucia
Carmen Pfortmüller als Ashley
Stephanie Renner als Cindy
Daniel Roos als Tom
Miriam Schneider als Charlotte
Rama Spörri als Marihana
Rea Spörri als Anna und Mrs. Luce
Runa Spörri als Juana
Rebekka Tanner als Jersey
Lidia Zambrino als Rachel
Sandra Zeder als Maria
Yannick Zürcher als Zahnarztkunde & Pflanze

Special Guest's:

Hugo als Kunde
Leno Scorpio als Interviewer
Michel A. Anderson als Martin
JJ als Reporter II
Porgy als Archdale
ph¿l phylax Cantley als Reporter I & Stimme

Orchester:

Querflöte: Corinne Brunner
Klarinette: Daniela Felder
Alt-Saxophon: Thomas Hasler
Tenor-Saxophon: Szabolcs Lodi

Trompete und Flügelhorn: Manuela Ulrich
Posaune: Andres Marti

Violine 1/2:
Barbara Krähenbühl, Konzertmeisterin
Eva Lötscher
Jasmin Stutz, Stimmführerin

Violine 2/3:
Markus Güdel, Stimmführer
Daniela Zenger
Marion Wettstein
Theres Schäfer
Luzia Schneider

Cello: Thomas Krähenbühl

Piano: Christian Schnellmann
Synthesizer: Valerio Brunner

E- und A-Gitarre: Manuel Troller
E-Bass: Andi Schnellmann

E-Drums: Simon Hauri

SO KSL
www.soksl.ch
Der heisse Draht zu deiner Schule

Wir vernichten fieberhaft den grauen Schulalltag, Stück für Stück !

Unsere Ziele: - Ein gutes Lebensklima an dieser Schule
- Mitspracherecht der Schüler
- ...

Umsetzung: Rosen- / Herzchenaktion, Filmabende, Mitspracherecht an den Schulleitungsstabsitzungen, ...

Die Schülerorganisation der Kantonsschule Luzern

ATELIER LOHRI BLASINSTRUMENTE
Besuchen Sie uns bei Ihnen zu Hause: www.lohri-musik.ch

3M

Crew:

Produktion:
Christoph Böcklin
Philippe Renner
Lorenz Ulrich

Regie:
Flavio Lanfranconi
Andi Weber

Choreographie & Dance Captain:
Rea Spörri

Bewegungschor:
Anne Jebsen
Rea Spörri

Gesangliche Leitung:
Lisa Brunner
Raya Krähenbühl

Sprechtraining:
Anne Jebsen

Musikalische Leitung:
Lorenz Ulrich

Produktionsassistentin:
Magdalena Wicki

Finanzen:
Philippe Renner

Public Relations:
Barbara Krähenbühl
Philippe Renner

Lichtkonzept:
Christoph Böcklin
Flavio Lanfranconi
Alvaro Schoeck

Beleuchtung:
Alain Gottrau

Tontechnik:
Christoph Böcklin
Jonas Renggli
Lorenz Ulrich

Synthesizer Programming:
Christian Schnellmann

Orchestrierung und LSOH Playoff:
Lorenz Ulrich

Kostüme und Requisiten:
Miriam Schneider
Jasmin Stutz
Magdalena Wicki

Inspizient:
Philippe Renner

Bühnenbild:
Christoph Böcklin
Philippe Kaufmann

Bühnenbau:
Lisa Brunner
Markus Güdel
Anja Häseli
Simon Hauri
Martin Krähenbühl
Thomas Krähenbühl
Flavio Lanfranconi
Tanja Mitrovic
Carmen Pfortmüller
Jonas Renggli
Philippe Renner
Miriam Schneider
Rea Spörri
Jasmin Stutz
Lorenz Ulrich
Manuela Ulrich
Marion Wettstein
Magdalena Wicki
Lidia Zambrino
Sandra Zeder

Layout Flyer/Poster:
Philippe Renner

Grafik Flyer/Poster:
Christian Schnellmann

Website:
Christoph Böcklin

Buch und Umsetzungen:
Christoph Böcklin
Lisa Brunner
Barbara Krähenbühl
Flavio Lanfranconi
Philippe Renner
Lorenz Ulrich
Miriam Schneider
Rea Spörri
Andi Weber
Magdalena Wicki

Reservationssystem:
Jonas Renggli

Barbetrieb:
Bénédict Brodard

Backstage-Helferinnen:
Séverine Fuchs
Stefanie Greber
Birte Jebsen
Magdalena Wicki
Melanie Willimann

Fensterholz
Ihr ✚- Produzent
Keilzinkwerk Hunkeler Erich
CH-6246 Altishofen
062/756 47 47

Maler Hodel AG

Malergeschäft
Feldmatt 41
6246 Altishofen
T 062 756 36 58
F 062 756 35 12

Werkstatt
Egolzwilerstrasse 16
6244 Nebikon
T 062 756 38 80

Wir danken:

- Casagrande Gift Shop, Luzern
- Big-Band Föhn: Peter Wurmet
- Fachschaft Musik der Kantonsschule Luzern
- Fachschaft Turnen & Sport der Kantonsschule Luzern: Mathias Frank, Gabriela Bühler
- Jugend-Blasorchester Luzern: Domenico Emanuele
- Kantonsschule Luzern:

Direktion	Carl Bossard, Gabrielle von Büren
Zentrale Dienste	Martin Gnos
Schulleitung	Hans Hirschi, Odilo Abgottspon, Madlena Cavelti Hammer, Konrad Meyer, Josef Huber, Christiane Richle, Viktor Kaufmann
Sekretariate	Lucia Humm, Margrit Hurschler-Fuchs, Silvia Labhart-Wernli, Brigitta Bläsi, Chantal Kaufmann, Edith Pichler, Martina Gisler, Christian Thalmann
Hauswarte	Peter Emmenegger, Toni Habegger, Stefan Kleikemper, Enrico Rava, Erica Sidler, Paul Sidler
Mensa	Georges Käppeli

... und allen Raumpflegerinnen der Aula

- Katholische Kirchgemeinde Horw: Martin Heini, Gabi Koller
- Kontaktstelle für Jugendtheater: Herr Züsli
- Kontaktstelle für Medienberatung: Monique Bellmart
- luzernertheater: Alexander Felder, Robi Müller, Zeno Reichlin
- Masterfoods AG, Zug
- Migros Genossenschaft, Luzern
- Musikschule Stadt Luzern
- Ricola AG, Laufen
- Schätzle AG, Luzern
- Schülerorganisation der Kantonsschule Luzern
- Schulforum der Kantonsschule Luzern

- Dan Bausch, Hanspeter Dommann, Alois Eschermann, Séverine Fuchs, Michi Ineichen, Eva Mann, Dani und Marcel Scherrer, Lisa Schneider, Markus Portmann

- Allen Eltern der Teilnehmenden
- Allen Inserenten

... sowie allen Anderen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben.

JUGEND-THEATERCLUB LUZERN. DIE GÜNSTIGE ALTERNATIVE!

Das Fieber ist vorbei.
Die Show geht weiter...

WWW.JTC-LUZERN.CH (JTC Luzern)

BESTE KARTEN IM LUZERNER THEATER UND KLEINTHEATER

DER KLEINE HORRORLADEN (Little Shop of Horrors)
Buch und Liedtexte von Howard Ashman Musik von Alan Menken
Nach dem Film von Roger Corman,
Drehbuch von Charles Griffith
Deutsch von Michael Kunze

Die Uraufführung erfolgte durch das WPA Theatre (Produzent Kyle Renick). Anschliessend aufgeführt im Orpheum Theatre in New York City durch das WPA Theatre zusammen mit David Geffen, Cameron Mackintosh und The Shubert Organization.

Regie in der Uraufführung Howard Ashman
Musikalische Leitung Eddie Cowen
Gesangsarrangements von Robert Billig
Orchestrierung von Robby Merkin

Impressum:

Trägerverein:	**Verein "Musical Fever"**	**Kontaktadresse:**	**Verein "Musical Fever"**
			Steinhofweg 20
Redaktion:	**Barbara Krähenbühl**		**CH-6005 Luzern**
	Philippe Renner		
Grafik:	**Christian Schnellmann**		
Konzept & Layout:	**Philippe Renner**		
Druck	**Druckerei Ebikon AG**		
Auflage:	**2500 Exemplare**		

MUSICAL FEVER
www.musicalfever.net - info@musicalfever.net